

Hamburg, 13. November 2024

# Pressemeldung

## **E-Fuels: Klimabeirat mahnt zu realistischem Blick auf begrenzte Potenziale**

**In seiner aktuellen Klimapolitischen Stellungnahme bewertet der Klimabeirat Hamburg die Chancen synthetischer Kraftstoffe, sogenannter E-Fuels, für den Klimaschutz, benennt aber auch die Grenzen, die ihrem Einsatz gesetzt sind.**

E-Fuels sind aus CO<sub>2</sub> und Wasserstoff synthetisierte Kraftstoffe, die herkömmliche, fossile Treibstoffe für Autos, Schiffe oder Flugzeuge ersetzen können. Sie sind klimaneutral, sofern sie mit Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Die Stellungnahme des Klimabeirats betrachtet kritisch die Effizienz und die potenzielle Verfügbarkeit von E-Fuels.

Prof. Dr. Hans Schäfers, Experte für Erneuerbare Energien im Klimabeirat, zieht das Fazit:

„E-Fuels werden bisweilen als Lösung für die Klimaprobleme des Verkehrssektors gehandelt. Aber sie werden absehbar ein wirtschaftlich und energetisch kostspieliges und darum knappes Gut bleiben. Für die Dekarbonisierung des Schiffs- und Flugverkehrs werden sie sicher eine wichtige Rolle spielen, für den Straßenverkehr sind batterieelektrische Fahrzeuge die deutlich überlegene Alternative.“

Prof. Dr. Daniela Jacob, Vorsitzende des Klimabeirats Hamburg ergänzt:

„Eine realistische Bewertung zeigt: Auch mit E-Fuels wird es keinen zweiten Frühling für den Verbrennungsmotor geben. Hamburg muss darum die Mobilitätswende mit Nachdruck vorantreiben. Neben der Förderung der Elektromobilität bedeutet das vor allem, die umweltfreundlichen Verkehrsträger öffentlicher Nahverkehr, Radfahren und Zufußgehen zu stärken und ihren Anteil am Verkehr deutlich zu steigern. Davon würde neben dem Klima auch die Lebensqualität in unserer Stadt profitieren.“

Die aktuelle Stellungnahme des Klimabeirats Hamburg finden Sie hier: [www.klimabeirat.hamburg](http://www.klimabeirat.hamburg). Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle des Klimabeirates unter 040 428 40-27 58 oder per mail unter [klimabeirat-geschaefsstelle@bukea.hamburg.de](mailto:klimabeirat-geschaefsstelle@bukea.hamburg.de) zur Verfügung.

---

Der Hamburger Klimabeirat besteht aus 15 Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen und berät auf der Grundlage von § 7 des Hamburgischen Klimaschutzgesetzes den Hamburger Senat.

[Klimabeirat des Hamburger Senats - hamburg.de](http://Klimabeirat des Hamburger Senats - hamburg.de)